

# AEC Kongress 2023 Den Haag

## Vorkongress-Programm

### Mittwoch, 8. November

(12. Oktober auf Zoom)	Vorkongress-Workshop - MusiQuE Peer-Reviewer-Schulung  <i>NUR FÜR REGISTRIERTE TEILNEHMER*INNEN</i>  <u><a href="#">Fortbildungsworkshop organisiert von MusiQuE - Qualitätsverbesserung im Musiksektor</a></u>	Präsenzworkshop
8. November 10:00 - 13:00	Fortbildungsworkshop zum Thema Qualitätssicherung und Akkreditierung, hauptsächlich für den Musiksektor, aber potenziell offen für andere Bereiche der darstellenden Künste innerhalb höherer Musikbildungsinstitutionen. Der Workshop richtet sich an derzeitige Peer-Reviewer*innen sowie an Studierende und Mitarbeiter*innen von Institutionen der höheren Musikbildung - mit oder ohne Vorerfahrung -, die daran interessiert sind, in Zukunft als Peer-Reviewer*innen für MusiQuE tätig zu werden, und die motiviert sind, über ihre Erfahrung und Praxis als Peer-Reviewer*innen zu reflektieren oder ein allgemeines Interesse an Qualitätssicherung und Akkreditierung an Musikhochschulen haben.	
15:00 - 19:30	Vorkongress-Workshop - MusiQuE Peer-Reviewer-Schulung  <i>NUR FÜR REGISTRIERTE TEILNEHMER*INNEN</i>  <u><a href="#">Fortbildungsworkshop organisiert von MusiQuE - Qualitätsverbesserung im Musiksektor</a></u>	Präsenzworkshop
19:30	Arbeitsessen für Teilnehmer*innen des Vorkongresses	

### Thursday 9 November

9:30 - 13:30	Weiterführung des Vorkongress-Workshop - MusiQuE Peer-Reviewer-Schulung  <i>NUR FÜR REGISTRIERTE TEILNEHMER*INNEN</i>  <u><a href="#">Fortbildungsworkshop organisiert von MusiQuE - Qualitätsverbesserung im Musiksektor</a></u>	Präsenzworkshop
--------------	---	-----------------

9:30 - 13:00	<p><b>Vorkongress Workshops zu den Themen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <a href="#"><u>Traditionelle Musik - TUNE</u></a> (9:15 -12:15)</li> <li>• <a href="#"><u>Interessenvertretung</u></a> (9:30 -12:30)</li> <li>• <a href="#"><u>nachhaltige Verbindungen (EPASA)</u></a></li> <li>• <a href="#"><u>Machtbeziehungen in der musikalischen Hochschulbildung (PRIhME)</u></a></li> </ul>	In Anwesenheit
13:00 - 14:00	Networking-Mittagessen für Teilnehmer*innen der Vorkongress-Seminare	

# Programm des AEC-Kongresses

## "Qualitätsverbesserung durch nachhaltige Verbindungen"

Donnerstag, 9. November

13:45	Start der Registrierungen - Begrüßungskaffee	in Präsenz
14:30 - 15:15	Optional: geführte Tour für AMARE. Treffpunkt: Anmeldeschalter	in Präsenz
15:15 - 16:15	Begrüßung der Neuankömmlinge durch Mitglieder des Konzils der AEC sowie des AEC-Büroteams	in Präsenz
15:15 - 16:15	Begrüßung der Studierenden - für studentische Delegierte, durch EPASA und Mitglieder des Kongressausschusses	in Präsenz
16:30 - 18:30	<b>Eröffnungsveranstaltung und künstlerische Darbietungen</b>  Begrüßungsworte von: <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Lies Colman</b>, Direktorin des Königlichen Konservatoriums in Den Haag</li><li>• <b>Politiker</b></li><li>• <b>Michael Wilder</b>, Präsident der NASM (USA) (bestätigt werden)</li><li>• <b>Shahanum Mohamad Shah</b>, SEADOM-Präsident (Video) (bestätigt warden)</li><li>• <b>Vorsitzender von YMTE</b></li><li>• <b>Monica Vejgaard</b>, EPASA-Präsidentin &amp; Mimi Harmer, EPASA-Vizepräsidentin</li><li>• <b>Deborah Kelleher</b>, Präsidentin der AEC</li></ul>	Streaming
18:30 - 19:45	<b>Eröffnendes Brainstorming zu von den Teilnehmer*innen vorgeschlagenen Themen</b>  Einführung durch Stefan Gies, AEC-Geschäftsführer	in Präsenz
20:00	<b>Willkommensempfang</b>	Im Gebäude

# Freitag 10. November

8:45	Registrierung für Nachzügler*innen	in Präsenz
09:00 - 10:00	<b>Plenarsitzung</b> <i>Musikalische Einführung (15 min)</i> <p><b>“AI: Was bedeutet künstliche Intelligenz für die Zukunft der Institutionen der höheren Musikbildung (HMEIs) und für ihr Verständnis von Qualität?”</b></p>	Hybrid (in Präsenz und als Streaming)
10:15 - 11:30	<p><b>Parallelsitzung I</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Musiker*innen von Morgen - ein Dialog zwischen Lehrenden und Studierenden: Wie lässt sich digitales Know-how an HMEIs verbessern? Organisiert durch die <b>ARTEMIS-Arbeitsgruppe Digitalisierung und EPASA</b>, unter Beteiligung von Raffaele Longo, <b>MUSENSE-Projekt</b>, und Diana Salazar, <b>GLOCODA-Projekt</b> - 75 min</li> <li>2. Innovation der Lehrpläne in der künstlerischen Ausbildung: Künstler*innen als Macher*innen in der Gesellschaft. Eine Plattform zur ko-kreativen Lehrplaninnovation, mit der <b>ARTEMIS-Arbeitsgruppe für Kapazitätsaufbau</b> - 75 min</li> <li>3. Internationalisierung und Qualitätskultur: Qualitätssicherung im internationalen Dialog zur Unterstützung grenzüberschreitender Vorhaben der Qualitätssicherung. Eine Veranstaltung von <b>MusiQuE</b> und dem Königlichen Konservatorium Den Haag in Zusammenarbeit mit <b>NASM</b> und <b>SEADOM</b> - 75 min</li> <li>4. PRIhME - Machtverhältnisse: nächste Schritte, mit Gretchen Amussen und der <b>ARTEMIS Power Relations Task Force</b> - 75 min</li> <li>5A. Die Europäische Universitätsallianz "IN.TUNE: Innovative Hochschulen im Bereich Musik und Kunst in Europa"</li> </ol> <p><b>5.B Daten sammeln, aber wofür? (30 min)</b></p>	

11:30 - 12:00	<b>Informelles Netzwerken</b>	
12:00 - 13:15	<p><b>Parallelsitzung II</b></p> <p>1A. Das Ressourcenpaket und die von der <b>ARTEMIS-Arbeitsgruppe Diversität</b> vorgeschlagenen Diversity Workshops - 45 min</p> <p>1B. Qualität neu gedacht: In welchem Spannungsverhältnis stehen Inklusion und künstlerische Exzellenz zueinander? Mit der <b>ARTEMIS-Arbeitsgruppe Diversität</b>, der <b>Arbeitsgruppe Pop und Jazz</b>, der <b>Arbeitsgruppe Kapazitätsaufbau</b> und <b>MusiQuE</b> - 30 min</p> <p>2. Die globale Perspektive: Wie funktionieren Austauschprogramme mit Ländern außerhalb Europas? Präsentation von NUFFIC und mit Praxisbeispielen, vorgestellt von Jan-Gerd Krueger, Prins Claus Conservatoire Groningen, Wei Boon Tan und Studierenden, Singapur und Melissa Mercadal ESMUC Barcelona, Vertreter der <b>ARTEMIS IRC Arbeitsgruppe</b>, moderiert von Abra Bush - 75 min</p> <p>3. Aufbau einer starken internen Qualitätskultur durch die Einforderung und Sammlung von Studierendenfeedback: Welche Strategien und Instrumente können dies unterstützen? Eine Sitzung von <b>EPASA</b>, <b>MusiQuE</b> und dem <b>Königlichen Konservatorium Den Haag</b> - 75 min</p> <p>4A. Verbindungen mit und zwischen Lehrenden: Initiativen für lebenslanges Lernen in HMEIs und das Beispiel des Kurses "Künstler*innen als Lehrende" in Den Haag von der <b>ARTEMIS-Arbeitsgruppe für lebenslanges Lernen</b> - 45 min</p> <p>4B. Resiliente Künstler*innen: Ein Präventivprogramm zur Förderung psychischer Gesundheit. Ein Forschungsprojekt des Universitätskollegs Antwerpen - 30 min</p> <p>5. Nachhaltige Praktiken in den HMEIs: Beispiele von AEC-Mitgliedsinstitutionen, präsentiert und moderiert von der <b>AEC Goes Green-Arbeitsgruppe</b> (75 Min.)</p>	
13:15 - 14:45	<b>Network-Lunch</b>	
14:45 - 16:00	<p><b>Parallelsitzung III</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Künstlerische Forschung und ihre Rolle in der Ausbildung: Musik, Bildung und Gesellschaft. Eine Sitzung mit Paul Craenen, <b>RAPPLab Project</b> und anderen, moderiert von Stephen Broad - 75 min</li> <li>2. Verbesserung der Qualität des Lernens &amp; Lehrens durch Nutzung nachhaltiger internationaler Verbindungen: das ECMA PRO-Projekt, RESONO, das C-MUSE-Programm und andere gemeinsame Studienprogramme, gemeinsame Module und</li> </ol>	

	<p>gemeinsame Intensivkurse. Eine Sitzung der ARTEMIS IRC Arbeitsgruppe und des Königlichen Konservatoriums Den Haag - 75 min</p> <p>3. Stärkung der studentischen Handlungsfähigkeit und Unterstützung der kuratorischen Praxis von Studierenden: Beispiele für von Studierenden geleitete künstlerische Projekte in verschiedenen Einrichtungen. Eine Veranstaltung von EPASA und dem Königlichen Konservatorium Den Haag</p> <p>4. Wie können nicht-klassische Musikstile und Ästhetiken an HMEIs willkommen geheißen werden? mit PJP, ARTEMIS Diversity Working Group, TUNE, EMP, EFN, moderiert von Claire Michon und Keld Hosbond, 75 min</p> <p>5. Förderung junger Talente: eine Sitzung zur vor-hochschulischen Musikbildung mit YMTE (und EMU), moderiert von der ARTEMIS YMTE Task Force</p>	
16:00 - 16:30	<b>Informelles Netzwerken</b>	
16:30 - 18:00	<b>Regionale Treffen mit Mitgliedern des AEC-Konzils</b>  (siehe Whova für Ländereinteilung und Räume)	
18:00 - 19:00	<b>Abschluss mit EU-Vertreter*in</b>  <i>Musikalische Einführung</i>  mit Georg Häusler, Direktor für Kultur, Kreativität und Sport in der Europäischen Kommission (GD EAC)  Und Q&A moderiert von Stefan Gies	Hybrid (in Präsenz und als Streaming)
	<b>Abend zur freien Gestaltung, siehe Liste der Restaurants</b>	

# Samstag, 11. November

9:00	Optionale geführte Besichtigung von AMARE	
9:45 - 11:30	<p><b>Informationsforum und Marktplatz</b></p> <p><i>Musikalische Einführung</i></p> <p>Plenarvorträge von AEC-Mitgliedsinstitutionen, moderiert von <b>Deborah Kelleher</b>, AEC-Präsidentin, gefolgt von Q&amp;A mit den Redner*innen in Form eines "Marktplatzes".</p>	Hybrid (in Präsenz und als Streaming)
11:30 -12:00	Networking mit Erfrischungen und Informationsmarktplatz	
12:00- 13:00	<p><b>Diskussionsgruppen</b> (drei Themen, die durch das AEC-Konzil ausgewählt werden)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Safe Space</b></li> <li>- <b>FAST45 Diskussion über das Strategiepapier</b></li> <li>- <b>N.N.</b></li> </ul>	
13:00 - 14:30	<b>Network-Lunch</b>	
14:30 - 16:30	<b>AEC-Generalversammlung 2023</b>	Hybrid (in Präsenz und als Streaming) mit Online-Abstimmung (Online-Anmeldung erforderlich)
15:00 - 16:30	<b>EPASA-Hauptversammlung (einschließlich des Feedbacks der studentischen Teilnehmer*innen zum Kongress)</b>	
16:30 - 17:00	Informelles Netzwerken	
17:00 - 17:20	<p><b>Abschlussitzung</b></p> <p>Ankündigung des AEC-Kongress 2024</p>	Hybrid (in Präsenz und als Streaming)
17:30 - 18:30	<b>Künstlerische Darbietung</b>	
19:30	<b>Abschlussdinner</b>	In Präsenz - Atrium vor dem KC